

Wöhrmann, Otto

Stand: 31.05.2026

Geburtsdatum: 24. Februar 1897

Sterbedatum: 23. Februar 1970

Wirkorte: Celle

Tätigkeit: Jurist; Oberlandesgerichtsrat; Richter am Landeserbhofgericht Celle; Oberfeldrichter; Präsident des Landwirtschaftssenats am Oberlandesgericht Celle

Biographische Anmerkungen

1934-1952 Oberlandesgerichtsrat in Celle; seit 1934 Richter am Landeserbhofgericht Celle; 1952-1962 Präsident des Landwirtschaftssenats am Oberlandesgericht Celle; 1939 Oberfeldrichter; verurteilte 1943 zwei Soldaten zum Tode, die betrunken Flaschen auf ein Hitlerbild geworfen hatten; zwei Ermittlungsverfahren gegen Wöhrmann in den Jahren 1952 und 1960 wurden eingestellt; 1962 Ruhestand auf Drängen des Justizministers; der Fall Wöhrmann wurde von Rolf Hochhuth in seinem Drama "Juristen. Drei Akte für sieben Spieler(Reinbek 1979) dargestellt

Biographische Quellen

Rohde, Reinhard, Wegener, Timm: Celle im Nationalsozialismus. Ein topographischer Überblick. Celle 2007, S. 23

Weitere Quellen

- (<http://www.celle-im-nationalsozialismus.de/dokument/otto-woehrmann-eine-typische-karriere>)

Weitere Verknüpfungen

[Wikipedia](#)

[Deutsche Biographie](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [129106836](#)

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 01.10.2012